

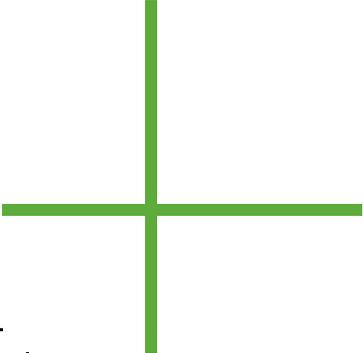
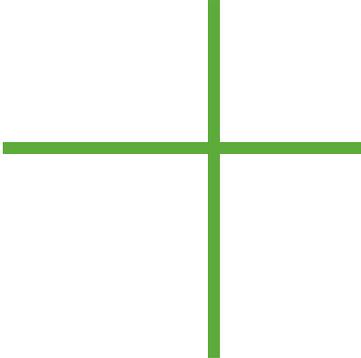


forum
migration
oberwallis



JAHRESBERICHT 2022

FORUM
MIGRATION
OBERWALLIS



INHALTSVERZEICHNIS

1. WORT DES PRÄSIDENTEN

2. AKTIVITÄTEN 2022

2.1 SPRACHE & VERSTÄNDIGUNG

- A) DEUTSCHKURSE
- B) FMO ALS FIDE-PRÜFUNGSINSTITUTION
- C) INTERKULTURELLES DOLMETSCHEN

2.2 BEGEGNUNG & AUSTAUSCH

- A) FEST DER KULTUREN
- B) KULTURESSIIERT
- C) MULTIKULTURELLER FRAUENTREFF

2.3 AUFKLÄRUNG & SENSIBILISIERUNG

- A) MIGRATION HEUTE
- B) HALLO SCHWEIZ

2.4 JURISTISCHE BERATUNG

3. BUCHHALTUNG

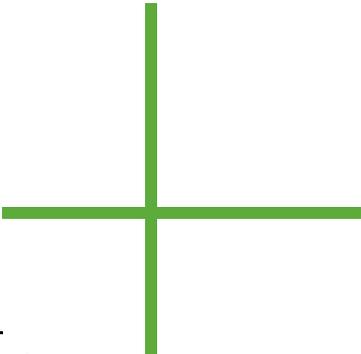
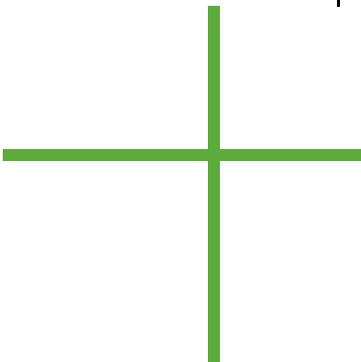
3.1 ERFOLGSRECHNUNG 2022

3.2 BILANZ 2022

3.3 REVISORENBERICHT 2022

3.4 BUDGET 2023

4. DANK



1. WORT DES PRÄSIDENTEN

Das Vereinsjahr 2022 war geprägt durch einen personellen Wechsel der Stellenleiterin. Corine Tscherrig war während viereinhalb Jahren als Stellenleiterin verantwortlich für das operative Geschäft von Forum Migration. Weil sich Corine Tscherrig einer neuen beruflichen Herausforderung stellen will, reichte sie Mitte Jahr ihre Demission ein. Ich danke hier auch im Namen des Vorstands Corine Tscherrig für ihre grossen Verdienste für das Forum Migration.



Der Vorstand von Forum Migration hat Claudia Alpiger als neue Stellenleiterin nominiert. Als Stellenleiterin ist Claudia Alpiger verantwortlich für die ihr unterstellten Mitarbeitenden. Sie unterstützt die Projektleitenden namentlich in den Bereichen der Sprachkurse und Übersetzungsdienste für die Migrantinnen und Migranten im Oberwallis. Sie organisiert und leitet Integrationsprojekte. Zudem sorgt sie für die Einhaltung und Umsetzung der Leistungsvereinbarungen mit den kantonalen Dienststellen. Claudia Alpiger hat ihre neue Aufgabe am 1. November 2022 aufgenommen. Sie hat sich sehr effizient und kompetent in ihre Tätigkeitsbereiche eingearbeitet.

Aufgrund der coronabedingten Turbulenzen der vergangenen Jahre wurde das letzte Vereinsjahr für Forum Migration wieder zum courant normal. So konnte nach 2 Jahren Unterbruch das Fest der Kulturen wieder durchgeführt werden. Auch konnten die Anlässe von KulturESSiert wieder stattfinden. Neben den ordentlichen Kursen wurden für Flüchtlinge aus der Ukraine in Fiesch Deutschkurse angeboten. Bei den Übersetzungen und der juristischen Beratung wurde auf hohem Niveau ein leichter Rückgang verzeichnet.

Die Vorbereitungen für eine neue Website wurden fortgesetzt. Wie schon im letzten Jahr berichtet, wird die neue Website benutzerfreundlicher und bietet unserem Verein die Möglichkeit, viel mehr von seinen Tätigkeiten zu präsentieren. Mit der damit verbundenen Digitalisierung sollen künftig die Prozesse von der Buchung bis zur Rechnungsstellung für die Dolmetschereinsätze digitalisiert werden.

Und letztlich – und das freut mich als Präsidenten besonders – ist unser Verein finanziell solide aufgestellt. Sichere Finanzen schaffen Zuversicht für die Zukunft.

Zum Schluss danke ich an dieser Stelle der neuen Stellenleiterin Claudia Alpiger und der Verantwortlichen für Finanzen Isabelle Steiner herzlich für ihre wertvolle Arbeit für das Forum Migration. Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die gute Zusammenarbeit. Und mein Dank gehört auch den kantonalen Behörden für die unkomplizierte und speditive Zusammenarbeit auch in diesem Jahr.

German Eyer, Präsident

2. AKTIVITÄTEN 2022

2.1 SPRACHE & VERSTÄNDIGUNG

A) DEUTSCHKURSE

Deutsch als Zweitsprache (DaZ) - Projektleiterin JOSIANE TERRETTAZ

Das FMO hat im Jahr 2022 959 Stunden Deutsch für Menschen mit Permis B, C oder L erteilt. Damit wurden 228 Kursteilnehmer:innen erreicht. Die Sprachniveaus der Kurse reichten von Alphabetisierung über A1.1, A1.2, A2.1, A2 bis B1. Die meisten Kurse fanden in Visp (20) statt. Aber auch in Leukerbad (4), Leuk/Susten (2), Gampel (2), Saas-Fee (1) und Zermatt (4) wurde Deutsch als Zweitsprache unterrichtet. Zudem wurden 2 Deutschkurse für Ukrainer:innen im Empfangszentrum in Fiesch durchgeführt. Die Kurse wurden von 10 Sprachkursleiterinnen erteilt.

Deutsch Asyl (DfA) - Projektleiterin JEANINE SALZMANN

Im Herbst 2022 durften wir ein neues Mandat mit dem Kanton vereinbaren, wodurch wir die Stunden Deutsch für Asylsuchende in der Empfangsstelle für Asylbewerbende in Eyholz fürs Schuljahr 2022/2023 von 1'200 auf 1'800 aufstocken konnten.

Die Kurse werden aktuell von 7 Sprachkursleiterinnen erteilt.

B) FMO ALS FIDE-PRÜFUNGSINSTITUTION

Seit dem Januar 2022 ist das FMO eine fide-Prüfungsinstitution. Die Vorbereitungen und der Bewerbungsprozess haben im Jahr 2021 stattgefunden. Josiane Terrettaz, Projektleiterin vom DaZ, hat den Prozess geleitet und die nötige Ausbildung absolviert. Aktuell können wir beim FMO auf 2 Lehrkräfte zählen, die fide-Prüfungen abnehmen dürfen.

Im Jahr 2022 hat das FMO an 4 Terminen fide-Prüfungen (mündlich und schriftlich) angeboten und konnte somit 41 Sprachenpässe ausstellen lassen.

C) INTERKULTURELLES DOLMETSCHEN

Vermittlungsstelle interkulturelles Dolmetschen (ikD) - Projektleiterin
RITA EYER

Im Jahr 2022 haben die Dolmetscher:innen des FMO 1'286 Übersetzungen getätigt und 1'720 Übersetzungsstunden geleistet.

Diese Übersetzungen wurden von total 20 Dolmetscher:innen getätigt.

Die 1'286 Übersetzungen wurden vorwiegend in den Sprachen Portugiesisch (386), Arabisch (341), Italienisch (139),

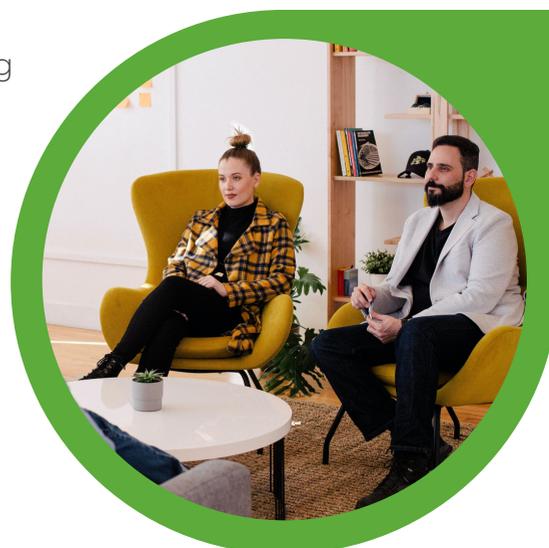
Albanisch/Mazedonisch/Kroatisch/Türkisch (126), Kurdisch/Farsi/Persisch (103) und Ukrainisch (72) gemacht. Insgesamt wurden Übersetzungen in 16 Übersetzungssprachen verlangt.

Nach wie vor ist der Spital Wallis mit 430 Übersetzungen der stärkste Kunde der Vermittlungsstelle FMO. An zweiter Stelle folgt das SMZO (178 Übersetzungen) und an dritter Stelle die Opferhilfe (99 Übersetzungen).

Insgesamt sind Übersetzungsaufträge von 24 Institutionen bei der Vermittlungsstelle eingegangen.

Im Herbst 2022 haben 11 Dolmetscher:innen an der vom FMO organisierten Weiterbildung «Interkulturelle Kommunikation beim Dolmetschen» mit Dr. Yahya Hassan Bajwa teilgenommen.

Der Digitalisierungsprozess zur Abwicklung der Dolmetscheinsätze – von der Buchung bis zur Rechnungsstellung und Lohnzahlung – ist weiterhin am Laufen. Die Einführung der Web-Applikation ist per Sommer 2023 geplant.



2.2 BEGEGNUNG & AUSTAUSCH

Nach zwei «schwierigen» Jahren aufgrund der Corona-Pandemie durften wir im 2022 unsere Begegnungs-Anlässe wie das Fest der Kulturen und KulturESSiert endlich wieder durchführen. Der Austausch und die Begegnungen sind wesentliche Ziele des FMO und wir freuen uns, dass diesen im Jahr 2022 wiederum regulär nachgegangen werden konnte.

A) FEST DER KULTUREN

Nach zweijähriger Pause durften wir das Fest der Kulturen im 2022 endlich wieder durchführen. Es fand am Samstag, 18. Juni auf dem Visper Kaufplatz statt. An 9 Essensstände konnten sich die Länder Iran, Albanien, Afghanistan, Syrien, Somalia, Eritrea, Kroatien, Peru/Bolivien, Marokko/Italien präsentieren.

Für die kulturellen Darbietungen wurden eine Peruanische, eine Tibetische sowie eine Eritreische Gruppe engagiert, die mit Musik, Gesang und Tanz für Unterhaltung sorgten. Insgesamt haben sich etwa 30 freiwillige Helfer:innen am Fest der Kulturen beteiligt. Ebenso wurden 13 Personen vom Empfangszentrum Eyholz für den Auf- und Abbau sowie für den Getränkestand verpflichtet. Zudem gab es diverse Kinderanimationsangebote, in Form von Kinderschminken, Malen und Kindergeschichten sowie ein Bücherbus.



B) KULTURESSIERT

Nachdem wir im 2021 coronabedingt leider keinen Anlass durchführen konnten, durften wir im 2022 endlich wieder zwei KulturESSiert-Anlässe durchführen.

Im März 2022 fand der KulturESSiert-Anlass zum Themenland Peru statt. Wir engagierten 2 Köchinnen aus Peru sowie 2 freiwillige Helfer:innen, welche ursprünglich aus Peru sind. Dazu waren 10 freiwillige Helfer:innen aus der Schweiz anwesend. Am Kochworkshop haben 10 Personen teilgenommen. Am Abend waren etwa 110 Essende anwesend. Für den kulturellen Aspekt wurde die Band Pluma Salvaje engagiert.



Im Herbst 2022 fand der KulturESSiert-Anlass zum Themenland Türkei statt. Wir engagierten 4 Köch:innen aus der Türkei sowie 4 freiwillige Helfer:innen, welche ursprünglich aus der Türkei sind. Dazu waren 12 freiwillige Helfer:innen aus der Schweiz anwesend. Am Kochworkshop haben wiederum 10 Personen teilgenommen. Am Abend waren etwa 130 Essende anwesend. Für den kulturellen Aspekt wurde die Band Çiçek Taxi engagiert.

C) MULTIKULTURELLER FRAUENTREFF

Nach dem eher schwierigen Jahr 2021, in dem aufgrund der Corona-Pandemie nicht alle Veranstaltungen des Frauentreffs wie geplant vor Ort durchgeführt werden konnten, konnten wir im 2022 wiederum alle unsere geplanten Veranstaltungen durchführen.



Der Multikulturelle Frauentreff hat zum Ziel, dass sich Frauen mit Migrationshintergrund treffen und austauschen können. Nach einem fachlichen Input ist das gemütliche Beisammensein ebenfalls wichtig, weil dort ein guter Austausch stattfindet.

In den 11 Treffen, welche wir im 2022 durchgeführt haben, nahmen insgesamt 169 Personen, davon 40 Kinder, teil.

Der multikulturelle Frauentreff organisiert das FMO gemeinsam mit der Aidshilfe Oberwallis und der SIPE .

PROGRAMM FRAUENTREFF 2022

- Regenbogenvielfalt
- Beziehungskiste
- Besuch der Sanität Oberwallis
- Let's Play - Spiele
- Yin Yoga und Wahrnehmung
- Bücherwurm - Mediathek Brig
- Hoch zu Ross durch Visp
- Sexuelle Entwicklung im Jugendalter
- Ort der Stille - Meditation
- Unbeschwerte Sexualität - Verhütungsmethoden
- Kerzenziehen

2.3 AUFKLÄRUNG & SENSIBILISIERUNG

Neben der sprachlichen Verständigung und der Möglichkeit, sich zu begegnen und sich auszutauschen, gehört die Aufklärung und Sensibilisierung ebenfalls zu unserem Grundangebot. Denn der Umgang mit Vielfalt und Integration gehört zu unserem Alltag. Hier möchten wir als FMO einen Beitrag leisten.

A) MIGRATION HEUTE

Mit dem Projekt «Migration Heute» verfolgt das FMO das Ziel, die Lernenden des 3. Lehrjahres über die Themen Migration, Integration und Asylwesen im Oberwallis zu informieren. Dafür gehen wir jedes Jahr im Herbst in die Berufsfachschulen Brig und Visp und führen die Jugendlichen an diese Themen heran.

Dabei setzen wir auf die direkte Begegnung und den Austausch zwischen den Schüler:innen und Migrant:innen. Die Lernenden haben dabei die Gelegenheit, sich im Turnus mit anwesenden Migrant:innen auszutauschen.

Im Jahr 2022 wurden dafür drei Personen aus der Ukraine sowie eine Person aus Ägypten eingeladen.

Mit diesem Projekt erreichen wir jährlich um die 400 Lernende im Oberwallis.



B) HALLO SCHWEIZ

«Hallo Schweiz» ist ein gemeinsames Projekt des FMO und der Aidshilfe Oberwallis, welches 2020 ins Leben gerufen wurde. Nach der Pilotphase 2020 wurde das Projekt mit dem Empfangszentrum für Asylsuchende in Eyholz weitergeführt.

In den Deutschkursen für Asylsuchende in Eyholz besprechen wir Themenschwerpunkte rund ums gemeinsame Leben in der Schweiz. Dabei wird einmal pro Monat ein bestimmtes Thema im Bereich Integration, Familie, Gesundheit, Gleichstellung gewählt und mit einem Sozialarbeiter / einer Sozialarbeiterin in der Klasse besprochen.

Die Themenwahl wird gemeinsam mit den Kursteilnehmer:innen und der Empfangsstelle für Asylsuchende im Oberwallis bestimmt. Die besprochenen Themen sollen den Asylsuchenden dabei helfen, sich in ihrer Wahlheimat Schweiz zurechtzufinden.

2022 WURDEN BEIM PROJEKT «HALLO SCHWEIZ» FOLGENDE THEMEN BEHANDELT:

- Soziale und sexuelle Entwicklung des Kindes
- Respekt und Gleichstellung Mann/Frau
- Digitale Medien
- Sucht
- Kultur-Staat-Religion
- HIV/STI



2.4 JURISTISCHE BERATUNG

Das FMO hat im Jahr 2019 offiziell ein Beratungsmandat vom Kanton für die kostenlose juristische Beratung erhalten – sowohl für Asylsuchende mit Permis N und F als auch für Migrant:innen mit Permis B, C, L und G. Während letztes Jahr noch vorwiegend Asylsuchende und vorläufig Aufgenommene von dem Angebot Gebrauch gemacht haben, war der Anstieg von Leuten mit Permis B (44 Beratungen) sehr willkommen. Im Jahr 2022 wurden 151 Leute juristisch beraten.

Der Anteil an Beratungsgesprächen für Personen mit Permis B, C, G oder L hat – im Gegensatz zu letztem Jahr – wiederum etwas abgenommen. Im 2021 machten die Gruppen «Permis N/F» und «Permis B/C/L/G» etwa je die Hälfte aus. Im 2022 gab es wiederum mehr Beratungen für die Gruppe «Permis N/F», wohingegen die Gruppe «Permis B/C/L/G» etwas mehr als einen Drittel ausmachte. Zudem werden neu die Gruppe «Permis S» sowie «andere/keine Angabe» erfasst – diese beiden Gruppen machen etwas mehr als 8% aus. Diese Entwicklung zeigt, dass sowohl von den Asylsuchenden als auch von den Migrant:innen ein grosses Bedürfnis nach der Beratungsstelle besteht und das departementübergreifende Mandat also durchaus Sinn macht.

Mit Yasmin Cardoso Portinho hat im Sommer 2022 eine neue juristische Beraterin bei uns begonnen. Sie kommt aus Brig, wohnt in Villeneuve und absolviert aktuell ihr Jus-Studium an der Uni Fribourg.

HÄUFIGSTE BERATUNGSTHEMEN 2022

- Informationen und Unterstützung für
- Permiswechsel oder Aufenthaltsverlängerung
- Dokumenten, Formularen, Briefe und Gesuche
- Entscheide und Dokumente erklären
- Informationen und Unterstützung bei Familiennachzug
- Informationen und Unterstützung für Reisen (Reisepässe etc.)



3. BUCHHALTUNG

3.1 ERFOLGSRECHNUNG 2022

01.01.2022 bis 31.12.2022	Erfolgsrechnung 2022		Budget 2022	
Konto/Gruppe	CHF Soll	CHF Haben	CHF Soll	CHF Haben
3 BETRIEBSERTRAG		571'763.20		512'800.00
3400 Beiträge Kanton VS		267'910.00		237'320.00
3401 Beiträge Gemeinden		28'376.00		30'000.00
3402 Beiträge Loterie Romande		3'000.00		6'000.00
3404 Beiträge Dritte, Spenden		3'681.00		5'120.00
3410 Fide-Teste		8'300.00		
3405 Ertrag Übersetzungen ikD		114'483.60		112'000.00
3403 Weiterverrechnung ikD		34'210.00		35'000.00
3406 Kursgelder Deutschkurse DaZ		82'762.00		62'000.00
3408 Weiterverrechnung DaZ		10'435.60		5'190.00
3407 Fest der Kulturen		14'845.00		17'000.00
3409 Mitgliederbeiträge		3'760.00		3'170.00
5 PERSONALAUFWAND	490'693.25		451'241.00	
500 Personalaufwand	401'521.40		362'922.00	
570 Sozialversicherungsaufwand	51'738.40	39.45	42'100.00	
580 Übriger Personalaufwand	37'433.45		46'219.00	
6 SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND	78'494.03		58'488.00	
600 Mietzins inkl. Nebenkosten	10'077.60		11'000.00	
610 Unterhalt, Reparatur, Ersatz	106.85		700.00	
630 Sachversicherungen	251.50		250.00	
650 Verwaltung: Telefon, Porti, Jahresbeiträge	6'637.80		6'000.00	
653 Aufwand Projekte	36'080.53		33'501.00	
656 Informatik, Wartung, Drucker	4'487.35		3'787.00	
660 Inserate, elektronische Medien	399.55		1'000.00	
661 Werbedrucksachen	2'165.85			
664 Aktivitäten Verein	1'045.70			
670 Sonstiger Aufwand	15'145.05		1'300.00	
682 Abschreibung	1'733.00		800.00	
690 Finanzaufwand	363.25		150.00	
Total Einnahmen / Ausgaben	569'187.28	571'802.65	509'729.00	512'800.00
Gewinn	2'615.37		3'071.00	
Total CHF	571'802.65	571'802.65	512'800.00	512'800.00

3.2 BILANZ 2022

	Bilanz 2022	
Aktiven	Soll	Haben
10 Umlaufvermögen	277'916.72	
1000 Kassa	249.65	
1020 Raiffeisenbank	18'177.84	
1025 Raiffeisenbank Firmenanlage	7.98	
1100 Debitoren	232'938.85	
1300 Transitorische Aktiven	23'566.40	
1510 Mobiliar und Einrichtungen	1.20	
1520 Büro-/EDV Geräte	2'974.80	
Passiven	Soll	Haben
20 Fremdkapital		275'301.35
2000 Kreditoren		26'474.15
2300 Transitorische Passiven		159'001.55
2800 Eigenkapital		89'825.65
Gewinn CHF		2'615.37
Total CHF	277'916.72	277'916.72

3.3 REVISORENBERICHT 2022

Revisorenbericht

Jahresrechnung 1.1.2022 – 31.12.2022

Die unterzeichnenden Revisoren des Vereins **Forum Migration Oberwallis (FMO)** haben die Jahresrechnung 2022 des FMO gründlich geprüft. Sie gingen dabei vor wie folgt:

Am Montag, 20. März 2023, begutachteten die Revisoren auf dem Büro des FMO die Bücher und die Jahresrechnung 2022. Zuvor wurden den Revisoren von der Geschäftsstelle FMO die wichtigsten Unterlagen und Abrechnungen unterbreitet. An der Revisions-Sitzung standen alle Belege der Rechnung 2022 vollständig und transparent zur Verfügung. Die Debitorenbuchhaltung, die Lohnbuchhaltung und die allgemeinen Rechnungen wurden stichprobeweise kontrolliert. Alle gestellten Fragen konnten von Frau Isabelle Steiner und von der neuen Stellenleiterin Claudia Alpiger ausführlich beantwortet werden. Alle einverlangten Belege lagen den Revisoren vor.

Die Rechnung des Jahres 2022 weist Einnahmen von total Fr. 571'802.60 aus, was gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme um 14.46 Prozent entspricht. Diesen Einnahmen stehen Ausgaben von total Fr. 569'187.28 gegenüber, was einen kleinen Gewinn von Fr. 2'615.37 ergibt. Die Revisoren beurteilen das Rechnungsergebnis 2022 angesichts des gesteigerten Umsatzes als gut.

Das Vereinsvermögen vergrössert sich per 31.12.2022 um den genannten Gewinn von Fr. 2'615.37 und beläuft sich per 31.12.2022 neu auf Fr. 92'441.02.

Die Rechnung ist exakt und übersichtlich geführt. Die Revisoren danken Frau Isabelle Steiner, zuständig für die Rechnungsführung, für ihre kompetente und exakte Arbeit. Selber Dank gebührt der Stellenleiterin Frau Claudia Alpiger.

Wir beantragen der Generalversammlung vom 17. April 2023, die vom FMO-Vorstand am 21. Februar 2023 genehmigte Jahresrechnung 2022 des Vereins Forum Migration Oberwallis zu genehmigen und den verantwortlichen Organen des Vereins Entlastung zu erteilen.

Visp, 20. März 2023

Die Revisoren

Josef Pfaffen

Thomas Burgener

3.4 BUDGET 2023

Konto/Gruppe	Budget 2023	
	CHF Soll	CHF Haben
3 BETRIEBSERTRAG		626'567.00
3400 Beiträge Kanton VS		306'708.00
3401 Beiträge Gemeinden		28'099.00
3402 Beiträge Loterie Romande		6'000.00
3404 Beiträge Dritte, Spenden		32'210.00
3410 Fide-Teste		11'250.00
3405 Ertrag Übersetzungen ikD		115'000.00
3403 Weiterverrechnung ikD		35'000.00
3406 Kursgelder Deutschkurse DaZ		68'000.00
3408 Weiterverrechnung DaZ		7'300.00
3407 Fest der Kulturen		13'100.00
3409 Mitgliederbeiträge		3'900.00
5 PERSONALAUFWAND	565'176.00	
500 Personalaufwand	455'757.00	
570 Sozialversicherungsaufwand	65'240.00	
580 Übriger Personalaufwand	44'179.00	
6 SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND	56'419.00	
600 Mietzins inkl. Nebenkosten	10'100.00	
610 Unterhalt, Reparatur, Ersatz	66.00	
630 Sachversicherungen	250.00	
650 Verwaltung: Telefon, Porti, Jahresbeiträge	3'735.00	
653 Aufwand Projekte	35'163.00	
656 Informatik, Wartung, Drucker	3'500.00	
661 Werbedrucksachen	450.00	
664 Aktivitäten Verein	1'050.00	
670 Sonstiger Aufwand	45.00	
682 Abschreibung	1'700.00	
690 Finanzaufwand	360.00	
Total Einnahmen / Ausgaben	621'595.00	626'567.00
Gewinn	4'972.00	
Total CHF	626'567.00	626'567.00



VORMERKEN!

DAS FMO PRÄSENTIERT:

FEST DER KULTUREN

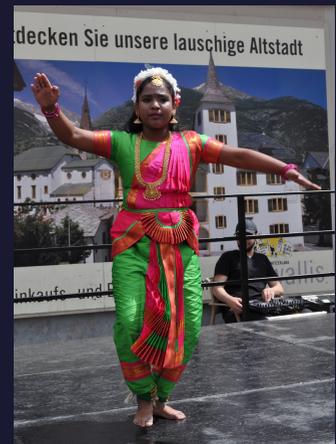
AUF DEM VISPER KAUFPLATZ

SAMSTAG, 24. JUNI 2023
16 - 22 UHR



forum
migration
oberwallis

INFO@FORUM-MIGRATION.CH



4. DANK

Der Verein Forum Migration Oberwallis erfüllt seit mehr als 30 Jahren diverse Aufgaben im Bereich Integration, Verständigung, Sensibilisierung, Begegnung und Kultur.

All dies wäre nicht möglich ohne die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden durch den Vorstand, die Mitarbeitenden, das Organisationskomitee fürs Fest der Kulturen und viele weitere Menschen.

Ein herzliches Dankeschön für diese Arbeit!

ZUSAMMENARBEIT & UNTERSTÜTZUNG

Ein grosser Dank geht auch an die finanziellen Unterstützer des FMO und an die Sozialpartner, Kund:innen und natürlich an unsere Mitglieder. Merci!

Und schliesslich bedanken wir uns herzlich bei allen Mitarbeitenden des FMO für ihre geleistete und wichtige Arbeit fürs FMO. Es grosses Merci!

THANK YOU!



- KANTON WALLIS
- LOTERIE ROMANDE
- GEMEINDE VISP

- AIDSHILFE OBERWALLIS
- SIPE
- EMPFANGSTELLE EYHOLZ
- RIO
- BERUFSFACHSCHULE
- CENTRE SUISSES IMMIGRES
- UNIA

- SPITAL WALLIS
- SMZO
- ROTES KREUZ
- FLÜCHTLINGSHEIM
- SCHULEN OBERWALLIS
- MITMÄNSCH
- OPFERHILFE
- EMERA
- ZET

Verständigung und Verständnis als Schlüssel für Interkulturelle Begegnung

KONTAKT

Forum Migration Oberwallis
Terbinerstrasse 3
Postfach 181
3930 Visp
info@forum-migration.ch

www.forum-migration.ch



**forum
migration
oberwallis**